



1. April 2015

URBACT: Häufige Fragen

1 Was ist URBACT?

URBACT ist ein Programm der EU, das zum Ziel hat, Netzwerke zum Erfahrungsaustausch zwischen europäischen Städten aufzubauen.

2 In welchem Rahmen nimmt die Schweiz teil?

Die Schweiz nimmt im Rahmen der Neuen Regionalpolitik NRP am Programm URBACT teil. Die Teilnahme der Schweiz wird durch das Amt für Raumentwicklung (ARE) koordiniert, und berät die Schweizer Städte, welche teilnehmen möchten.

3 Wer kann teilnehmen?

Alle Städte der Europäischen Union sowie der Schweiz und Norwegens. Es gibt keine Anforderungen an die Grösse der beteiligten Städte.

Unter gewissen Bedingungen können auch Forschungsinstitute und Regionen an URBACT teilnehmen.

4 Wie sieht ein URBACT Städtenetz-Projekt aus?

Ein Städtenetz-Projekt dauert in der Regel drei Jahre und besteht aus einer Gruppe von acht bis zwölf Partnern, wobei Städte die Mehrheit bilden müssen. Dabei muss ein Gleichgewicht herrschen zwischen den mehr und weniger entwickelten Regionen Europas. Der Lead Partner muss eine Stadt sein.

5 Wie finden die Projektverfahren statt?

Das Programm URBACT organisiert regelmässig Projektaufrufe. Der erste Projektaufruf der laufenden Programmperiode hat am 30. März 2015 begonnen. Die Projektauswahl findet in zwei Schritten statt (Vorprüfung, definitive Auswahl).

5.1 Detaillierter Ablauf der ersten Ausschreibung

- Erster Schritt: Projektvorschläge werden bis am 16. Juni 2015 auf der Programmwebsite eingereicht. Die Partnerschaft muss zwischen vier und sechs Städten von drei unterschiedlichen Ländern enthalten. Zwei dieser Städte müssen aus weniger entwickelten Regionen kommen.
- Erste Auswahl: Die Projektideen werden von einem unabhängigen Expertenteam evaluiert. Danach werden sie am 11. September 2015 vom Programmkomitee ausgewählt, in welchem jedes Teilnahmeland vertreten ist.
- Vorbereitungsphase: Die bewilligten Projekte können nun während sechs Monate ihre Idee ausarbeiten. Am Ende dieser Phase muss die Partnerschaft aus zwischen acht und zwölf Partnern aus drei unterschiedlichen Ländern bestehen. Vier dieser Städte müssen aus weniger entwickelten Regionen kommen. Jede Partnerschaft darf maximal drei Partner enthalten, die Stadt sind.

- Zweiter Schritt: Die ausgearbeiteten Projekte werden erneut eingereicht (Mitte März 2016), vom Expertenteam bewertet und anschliessend vom Komitee ausgewählt (Mai-Juni 2016).
- Projektdurchführung: Das Projekt soll nun innert zwei Jahren durchgeführt werden.

6 Wie teilnehmen?

Schweizer Städte, die gerne ein URBACT-Projekt durchführen wollen, haben folgende Möglichkeiten:

- Eine eigene Idee entwickeln und Kontakt mit andern europäischen Städten aufnehmen, welche am Projekt Interesse zeigen könnten.
- Die Ideenliste der URBACT Webseite (<http://www.urbact.eu/projects>) aufrufen und bei Interesse Kontakt zum Verantwortlichen aufnehmen.
- An einem Projekt teilnehmen, das bereits die Vorprüfung bestanden hat und sich in der Vorbereitungsphase befindet.

7 Wie wird das Projekt finanziert?

Das Gesamtbudget eines Projekts umfasst ca. 700'000 Euro, wovon üblicherweise der Projektverantwortliche 200'000 Euro erhält und je 50'000 Euro an die weiteren Partner gehen.

Schweizer Städte erhalten kein Geld aus dem Europäischen Fond, aber eine Finanzierung ist unter bestimmten Bedingungen im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) möglich. Die Kosten werden meistens zwischen dem Bund und der teilnehmenden Stadt geteilt (50/50).

8 Wo finde ich weiterführende Informationen?

Die Webseite (www.urbact.eu) enthält zahlreiche Informationen über das Programm. Die Schweizer Institutionen, die gerne am Programm URBACT teilnehmen möchten, können zudem Kontakt mit dem Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) (sebastien.riegen@are.admin.ch) aufnehmen, um die Teilnahmebedingungen zu besprechen.